

Medienmitteilung

St.Gallen, 16. Januar 2025

Nordklang Festival veröffentlicht vielfältiges Programm

Am 15. Februar 2025 ist der musikalische Norden wieder in St.Gallen zu Gast. Zehn Bands und Solokünstlerinnen präsentieren am Nordklang Festival ihr Schaffen.

Von Joik über Neo-Soul und Vintage-Pop bis Elektro

Die 17. Ausgabe des Nordklang Festivals bringt einen musikalischen Querschnitt aus den Nord- und Polarregionen Europas nach St.Gallen: Traditioneller Joik mit neuen Impulsen trifft auf warmen Underground Jazz mit Neo-Soul- Elementen, ein dänischer Popmusiker auf ein norwegisches Rockduo und Vintage-Pop auf pulsierende Clubmusik.

Verblüffende Selbsterkenntnisse eines Singer-Songwriters wechseln sich mit finnischen Indie-Rock-Perlen voller Glücksmomente ab. Americana-Sound mit modernem Touch lädt zum Träumen ein, während das siebenköpfige World-Music-Kollektiv zum Tanz bittet.

Dabei sind: **Hjalte Ross** ^(DK), **Lávre** ^(NO), **Marie Fjeldsted** ^(DK), **Neøv** ^(FI), **Nicklas Sahl** ^(DK), **Pil & Bue** ^(NO), **Rangleklods** ^(DK), **Tigeroak** ^(DK), **Total Hip Replacement** ^(DK) und **Vingard** ^(DK).

Mehr als die Hälfte der Künstlerinnen und Künstler treten zum ersten Mal überhaupt in der Schweiz auf.

Konzerte an fünf Orten

Nach einer verkleinerten Festivalausgabe im Vorjahr finden die Konzerte 2025 wieder an fünf Orten statt: Im Pfalz Keller, in der Kellerbühne, in der Grabenhalle, im Palace sowie im Øya gibt es stilistisch ganz unterschiedliche Auftritte nordischer Musikerinnen und Musiker. Nach Mitternacht steigt die Afterparty im Palace.

Tickets ab sofort erhältlich

Der Nordklang Festivalpass berechtigt am Samstag, 15. Februar, zum Eintritt in die fünf Lokale. Tickets sind unter www.nordklang.ch erhältlich. Neu entscheiden die Besucherinnen und Besucher über den Preis ihres Tickets. Ob zum Budget- oder Normalpreis. Oder mit etwas mehr, womit die Gäste uns unterstützen und zum Fortbestand des Festivals beitragen.

- Polarfuchs (Budget) CHF 45.–
- Rentier (Basic) CHF 50.–
- Eisbär (Unterstützer/in) CHF 60.–

Nordisches Dinner im «Drahtseilbähnli» und dänisches Vorprogramm

Statt eines Eröffnungsabends wie in früheren Jahren gibt es einen Gaumenschmaus: Als kulinarischer Höhepunkt erwartet das Publikum am 14. Februar im Restaurant Drahtseilbähnli ein nordisches Dinner. Gäste können sich auf ein festliches Essen mit typischen Gerichten aus dem hohen Norden freuen. Das 4-Gänge-Menü ist inspiriert von der skandinavischen Küche und wartet mit herzhaften Kreationen auf. Am Freitag speisen Gäste im Restaurant, während am Samstag dort die am Festival auftretenden Künstlerinnen und Künstler verköstigt werden.

Freitag, 14. Februar 2025, ab 18.30 Uhr, Restaurant Drahtseilbähnli.

Reservation und Anmeldung unter: info@drahtseilbaehkli.ch oder Telefon: 071 222 42 17

Drei Tage vor dem Nordklang Festival sind bereits zwei dänische Bands in St.Gallen zu Gast. Im Palace steht am Mittwoch, 12. Februar 2025 die Kopenhagener Songwriterin und Produzentin Fine auf der Bühne. Zuvor spielt das Duo Molina.

Maustetytöt kommen doch noch nach St.Gallen

Wir blicken auch schon etwas weiter nach vorn: Denn es freut uns ungemein, dass es das finnische Indie-Pop-Duo Maustetytöt doch noch nach St.Gallen schafft. Wir erinnern uns: Eigentlich hätten Anna und Kaisa Karjalainen am Nordklang Festival im Februar 2024 ihren ersten Auftritt in der Schweiz spielen sollen. Doch leider ging bei der Reise so ziemlich alles schief was schief gehen kann – und so standen die Schwestern ohne Gepäck und Instrumente in St.Gallen. Am 23. Mai 2025 konzertieren Maustetytöt nun in der Grabenhalle.

Helferinnen und Helfer gesucht

Damit das Nordklang Festival reibungslos über die Bühne geht, sind wir auf freiwillige Helferinnen und Helfer angewiesen. Sie helfen beim Auf- und Abbau, beim Catering oder begleiten die Bands von A nach B. Auch Eingangskontrolle und Catering funktionieren nur mit helfenden Händen. Wer sich bei uns engagiert, erhält als Lohn natürlich freien Zutritt zu den Konzerten, erlebt die Musikerinnen und Musiker hautnah und kann hinter die Kulissen des Festivals blicken. Interessiert? Dann melde dich hier. Wir sind dankbar um jede Helferin und jeden Helfer. Ihr macht das Festival einzigartig.

Kontakt

Larissa Bissegger
Präsidentin
Nordklang Festival

Sandro Bächler
Booking und Presse
Nordklang Festival

Künstlerinnen und Künstler am Nordklang Festival St.Gallen am 15. Februar 2025

Lávre ^(NO)

Lávre Johan Eira gehört zur jungen Garde der Sámi-Musiker. Dem traditionellen Joik fügt er behutsam neue Impulse hinzu: Mit Gitarre und Effektgeräten entstehen so überraschend frische wie meditative und geerdete Töne. Auch thematisch geht der Künstler aus einem kleinen norwegischen Dorf nördlich des Polarkreises neue Wege. Nebst der mystischen und lyrischen Welt seiner Vorfahren inspiriert ihn das Gefühlschaos der heutigen Zeit. So entwickelt Lávre das indigene Lied- und Kulturgut weiter – wofür er bereits mit dem Sámi-Musikpreis sowie als bester Nachwuchskünstler ausgezeichnet wurde.

Tigeroak ^(DK)

Sie sind die Speerspitze der neuen nordischen Jazzszenen. Variantenreiche Arrangements, verträumte Harmonien und viel Selbstvertrauen zeichnen Tigeroak aus. Laurits Steen Møberg und Anna Prinds schlagen eine Brücke zwischen Underground Jazz, Hip-Hop, Neo-Soul und elektronischen Spielereien. Trotz teils komplexen und experimentellen Strukturen wirkt das Resultat leichtfüssig, warm und atmosphärisch. Für ihr in den legendären Londoner Abbey Road Studios aufgenommenes Debütalbum gewann das Duo den dänischen Jazz-Award.

Nicklas Sahl ^(DK)

Er ist der Popstar der Stunde. Mit seinem Debütalbum gewinnt Nicklas Sahl 2018 Goldstatus und wird auf Anhieb der zweit-meistgespielte Musiker im dänischen Radio. Sein Zweitling schießt zwei Jahre später gleich an die Spitze der dänischen Hitparade. Nur mit seiner Gitarre und seiner umwerfenden Stimme zieht der Musiker das Publikum in den Bann. Wenn er in seiner Falsettstimme singt, fliegen ihm die Herzen nur so zu. Nun hat sich der mehrfach ausgezeichnete Musiker von den Majorlabels verabschiedet. Seinem Erfolg tut das aber keinen Abbruch – im Gegenteil.

Total Hip Replacement ^(DK)

Wenn Bands auf Welttournee gehen, beschränken sich die Konzerte meist auf Europa und Nordamerika. Nicht so beim siebenköpfigen Orchester Total Hip Replacement: Die dänische Combo tourte bereits nach Grönland und Ghana. Ihre ekstatischen Shows kombinieren World Music und groovigen Reggae, Posaune und Synthesizer. In einer Zeit, in der psychische Gesundheit, politische Sicherheit und Menschenrechte unter Druck sind, erinnert das Kollektiv daran, wie wichtig es ist, über Klassen und Kulturen hinweg zusammenzukommen – und miteinander zu tanzen.

Vingard ^(DK)

Mit neun Jahren greift sie zur Gitarre, mit 15 schreibt sie bereits Musik für einen Film. Tine Vingaard haucht dem Americana-Sound einen eigenen, modernen Touch ein. Damit hat sie sich im Nu einen Namen gemacht. Ihre Auftritte lösen im Publikum etwas aus, denn ihre Lieder – oft Gedanken aus Vingards Tagebuch – sind ehrlich und zeitlos. Dabei lässt sie aber auch Raum für Zweifel. Nach ausverkauften Tourneen in Deutschland und in ihrer Heimat kommt die dänische Singer-Songwriterin nun erstmals in die Schweiz.

Hjalte Ross ^(DK)

Der dänische Musiker Hjalte Ross sammelt seine Emotionen, reflektiert und bündelt sein Denken zu Songs. So sind bereits drei selbstproduzierte Alben entstanden, die im US-Radio KEXP und bei BBC-6 zu hören waren. Uncut, Clash Magazine und der Guardian lobten seine Musik – und MOJO erklärte ihn zum «besten Export Dänemarks». Seine Musik und seine Auftritte sind intim, roh und unvorhersehbar, so die Kritiken. Auf seinem neusten Album «Less» erkundet der Autodidakt sein Innerstes und fördert verblüffende Selbsterkenntnisse zu Tage.

Marie Fjeldsted ^(DK)

Die dänische Singer-Songwriterin Marie Fjeldsted umgibt eine Anziehungskraft. Sie strahlt Ruhe aus, obwohl ihre Stimme manchmal beinahe zerbrechlich wirkt. Ihre melodischen Vintage-Indie-Pop-Songs erscheinen erst einfach, doch rasch vermögen die eindringlichen Arrangements das Publikum zu fesseln – ja regelrecht zu hypnotisieren. Fjeldsted lässt Zuhörerinnen und Zuhörer in ihrer Welt und ihren Klangkreationen teilhaben. Ihr Album «Keep It Alive» ist ein lebensbejahender Weckruf.

Neøv ^(FI)

Seit 15 Jahren tüfteln die finnischen Brüder Anssi and Samuli Neuvonen an ihrer Musik. Als die Pandemie einschlägt, besinnen sie sich auf ihren innigsten Wunsch: Ihre Songs in Sigur Rós' Sundlaugin Studio in Island aufzunehmen. Herausgekommen ist «Soft Atlas», ein vielschichtiges und berührendes Album voller Indie-Rock-Perlen. Islands Magie schimmert darin durch. Vor allem aber schöpfen die Brüder ihr Talent für eingängige Songs voll aus. Sie kombinieren den Sinn für die Natur, musikalische Glücksmomente und neugewonnene Geduld zu einem Lächeln.

Pil & Bue ^(NO)

Nur zu zweit entfesseln Petter Carlsen und Gøran Johansen auf der Bühne eine Energie, die begeistert. Doch zwischen aller Wucht lässt ihr knallharter Rocksound auch feinfühlig Nuancen zu. Das Duo aus dem Norden Norwegens schöpft seine Kraft aus den abgelegenen Landschaften, Kindheitsträumen und -erinnerungen, aber auch aus den fantastischen Welten von Videospiele und den «Rabbit Holes» des Internets. 2025 veröffentlichen «Pfeil und Bogen», wie der Bandname übersetzt wird, ihr fünftes Album. Nach dem umjubelten Vorgänger wird auch das neuste Werk ein Treffer.

Rangleklods ^(DK)

Das Leben besteht nicht nur aus Hochs und Tiefs. Die Tage zwischendrin findet Esben Nørskov spannend. Momente, in denen Kummer und Zweifel mit den kleinen Freuden des Alltags koexistieren. Diese Dualität lotet der in Kopenhagen lebende Produzent in seinen Songs aus: Pulsierende Clubmusik trifft auf spontane Melancholie, elektronische Musik auf organische Elemente, Rock auf Disco. Musik zwischen ungehemmter Euphorie und Momenten, in denen man die Augen schliesst und sich selbst umarmt. – Anschliessend an seine Live-Show spielt Rangleklods ein DJ-Set.

Download-Link für Pressebilder:

>> <https://www.swisstransfer.com/d/4e32a745-e229-43c0-82dd-c99fefc4fafd> <<

Bildempfehlung: Lávre.

Empfohlene Youtube-Links:

Hjalte Ross ^(DK)

<https://www.youtube.com/watch?v=ayBQie46fPA>

Lávre ^(NO)

https://www.youtube.com/watch?v=6MwrVyR_Ybg

Marie Fjeldsted ^(DK)

<https://www.youtube.com/watch?v=H0AypA2Ss68>

Neøv ^(FI)

<https://www.youtube.com/watch?v=jGqJ4DJuV5o>

Nicklas Sahl ^(DK)

<https://www.youtube.com/watch?v=s7hDWxGasPs>

Pil & Bue ^(NO)

<https://www.youtube.com/watch?v=E5oIZF-dhbE>

Rangleklods ^(DK)

https://www.youtube.com/watch?v=I9J62mc_WzA

Tigeroak ^(DK)

https://www.youtube.com/watch?v=Kx-Mnm_FCI8

Total Hip Replacement ^(DK)

<https://www.youtube.com/watch?v=V04kpMJSjCo>

Vingard ^(DK)

<https://www.youtube.com/watch?v=-kgkMhCj0Bg>